

Der Laufweg ist für Sie ein Hindernis? Erstmals besteht die Möglichkeit, an den Rundgängen 2 und 3 bequem in einer Rikscha teilzunehmen. Anzahl begrenzt, bitte bei der Anmeldung nachfragen!



# Rundgang

1

## Denkmal Luise Henriette

*Sarah Cirotzky, Grafschafter Museum*

Kurfürstin Luise Henriette führt durch das Schloss. Dem Willen ihrer Eltern gehorchend, heiratete sie 1646 den Kurfürsten von Brandenburg. Ihr Herz gehörte allerdings einem französischen Hugenotten.



## Altes Landratsamt

*Diana Finkels, Grafschafter Museum*

„Belle Époque“ in der preußischen Grafenstadt: Der Landrat zieht mit der Kreisverwaltung aus Hinterzimmern der Kirchstraße in das neue „Kreis-Ständehaus“ am Kastell. Minchen Runge berichtet über das Gebäude als Spiegel der wechselvollen Moerser Demokratiegeschichte. Wie sieht die Zukunft des Gebäudes aus?

## Schloss

*Julian Ruloff,  
Grafschafter Museum*

Am 5. Juni 1568 ließ die spanische Regierung Philipp von Hoorn und Lamoral Graf von Egmond auf dem Marktplatz von Brüssel enthaupten. Die abgeschlagenen Köpfe wurden auf Stangen gesteckt; die grauselige Szene sollte der Abschreckung dienen. Doch Egmond und Hoorn galten längst als Freiheitshelden. Philipp von Hoorn berichtet über sein Leben und die Hintergründe seiner Hinrichtung.

## Rosarium

*Lennart Häusler,  
Grafschafter Museum*

Er war der bedeutendste Unternehmer der Stadt, auch das Moerser Schloss nannte er sein Eigentum: Friedrich Wintgens. Wo einst seine Fabrik und Villa standen, berichtet Friedrich Wintgens über seine Firmen- und Familiengeschichte.

## Park

*Patrick Bohndörfer,  
Grafschafter Museum*

Er war die letzte Hoffnung der Moerser Gräfin Walburg(is): Moritz von Oranien. Er sollte die Spanier aus Moers vertreiben und die zukünftige oranische Herrschaft sichern. Es gelang ihm, Moers zu befreien und die Stadt uneinnehmbar zu befestigen. Aber gelang ihm auch die dauerhafte Sicherung der oranischen Herrschaft? Moritz berichtet über seine schillernden und seine weniger rühmlichen Taten.



# Rundgang

2

## Pumpeneck

*Erika Ollefs, Stadtführerin*

„Durch Tore und Gassen zu alten Gemäuern“. Geheimnisse der Stadt erzählt durch die Augen des letzten Nachtwächters in Moers – Franz Stöber.



## Peschkenhaus

*Alfred Bohla, Peschkenhaus*

Der PeschkenHausMeister Bohla nimmt Sie mit auf eine Zeitreise. 600 Jahre in 600 Sekunden. Sie erleben die Geschichte vom Bürgerhaus des 15. Jahrhunderts über die Fahrradfabrik und das Wohnhaus bis hin zum heutigen Zentrum, dem offenen Haus mit dem großen K in der Mitte: Kultur, Kommunikation, Kunst.



## Ehemaliges Nerforth-Gebäude

*Rosel Böhmer, Stadtführerin*

Eine lustige und historische Geschichte von einer Justitia ohne Gerichtsgebäude und einem cleveren Geschäftsmann.